

Pressemitteilung

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2016

Obwohl das Geschäftsjahr 2016 wie in den Vorjahren von dem Niedrigzinsumfeld geprägt ist, konnte die Kölner Pensionskasse auch 2016 eine erfreuliche Nachfrage nach ihren Altersvorsorgeprodukten weit über Vorjahresniveau verzeichnen.

Geschäftsmodell kann sich auch in schwierigen Zeiten behaupten

In einem nach wie vor herausfordernden Marktumfeld zieht die Pensionskasse eine positive Bilanz: 2016 war die Entwicklung des Neugeschäfts im Vergleich zum Vorjahr mehr als zufriedenstellend. Der Anstieg des Neuzugangs hat zu einem weiteren Bestandswachstum auf nunmehr 30.580 Verträge geführt. Die Verwaltungskosten lagen bei 2,67 % der Summe aus Beiträgen und Leistungen. An Versicherungsleistungen wurden im Berichtsjahr 5,48 Mio. EUR an die Versicherten ausgezahlt (2015: 5,14 Mio. EUR).

Schwankungen am Kapitalmarkt und ihr Ausmaß haben im vergangenen Geschäftsjahr deutlich zugenommen. Die Auswirkungen des Brexit-Votums wie auch der Ausgang der Wahl des US-Präsidenten waren in den Prognosen für das Kapitalanlagejahr 2016 nicht erwartet worden.

Der genossenschaftliche Ansatz des Versicherungsvereins war und ist in dieser schwierigen Kapitalmarktphase gefragt, steht doch in erster Linie der Versicherungsgedanke im Vordergrund.

Planungsrechnungen der Pensionskassenverantwortlichen für das nächste halbe Jahrzehnt zeigen, dass trotz niedriger Zinsen auf Wertpapiere die Erzielung des Rechnungszinses weiterhin gesichert ist. Angesichts eines unverändert hohen Bedarfs an ergänzenden Altersvorsorgemaßnahmen erwarten wir für 2017 eine weitere Steigerung des Versichertenbestandes.

Betriebsrentenstärkungsgesetz – Stärkung der Altersversorgung

Der Bundesrat hat am 7. Juli 2017 das Gesetz zur Stärkung der betrieblichen Altersversorgung (Betriebsrentenstärkungsgesetz) beschlossen, um die Verbreitung der betrieblichen Altersversorgung zum einen bei Beschäftigten mit niederem Einkommen und zum anderen in kleinen und mittleren Unternehmen zu fördern. Der klassische Durchführungsweg der Pensionskasse ist dafür ein hervorragend geeignetes Instrument.

Über die Kölner Pensionskasse VVaG

Die Kölner Pensionskasse ist eine branchenungebundene Pensionskasse, die allen Arbeitgebern und Arbeitnehmern offen steht. Als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit ist die Kölner Pensionskasse keinen fremden Anteilseignern verpflichtet. Die erwirtschafteten Überschüsse der Kasse stehen ausschließlich den Versicherten des Versicherungsvereins zu. Die Kölner Pensionskasse bietet ausschließlich Tarife an, die ohne Abschlusskosten kalkuliert sind.

Köln, 17. August 2017

Kölner Pensionskasse VVaG
Abteilung Öffentlichkeitsarbeit
Dürener Straße 341
50935 Köln

info@koelner-pensionskasse.de
www.koelner-pensionskasse.de